

Chronologie zum geplanten Neubau BIOTOPIA

25. September 2013 In einer öffentlichen Sitzung genehmigt der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung die Erweiterung des *Museums Mensch und Natur* zum *Naturkundemuseum Bayern* im Schloss Nymphenburg (Nordflügel). Durch „Abbruch und Neubau“ des leerstehenden Instituts für Genetik im Nordflügel von Schloss Nymphenburg könne eine substanzielle Erweiterung erfolgen. Bauherr ist das Staatliche Bauamt. Für die Umsetzung ist ein nicht offener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren geplant. Gleichzeitig wird angeführt, dass das 6000 m² große Areal Bestandteil des Landschaftsschutzgebiets „Nymphenburger Park“ ist und alle Gebäude des Schlosskomplexes als „Einzelbaudenkmäler gemäß Art. 1 Abs. 2 DSchG in die Denkmalliste der Landeshauptstadt München eingetragen“ sind.

7. März 2014 Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle gibt die Sieger des Architektenwettbewerbs zur Erweiterung des *Museums Mensch und Natur* zum *Naturkundemuseum Bayern* bekannt: Der erste Preis geht an das Berliner Architekturbüro Staab Architekten. Die Baukosten sind mit 70 Mio. Euro veranschlagt. Die Entwürfe können im Museum Mensch und Natur neun Tage lang (bis zum 16. März 2014) zu den üblichen Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden. Die Öffentlichkeit wird damit zum Neubauforhaben im Nymphenburger Schloss unterrichtet.

Herbst 2015 Neuer Gründungsdirektor des geplanten Naturkundemuseums wird Michael John Gorman. Mit ihm ändert sich das Museumskonzept grundlegend - u. a. einen Dinosaurier gibt es darin nicht mehr.

17. November 2016 In der Bürgerversammlung des Stadtbezirks Neuhausen-Nymphenburg wird das Neubauprojekt BIOTOPIA thematisiert. Die 300 Anwesenden sind von den Sichtbetonfassaden, Blechschindeldächern und breiten Eingangsöffnungen schockiert und sprechen sich in einer überwältigenden Mehrheit dagegen aus. <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/neuhausennymphenburg-klare-ansage-1.3431445>

20. und 22. Dezember 2016 Aus dem *Denkmalatlas Bayern* werden Teile des Nordflügels von Schloss Nymphenburg als Einzeldenkmäler herausgenommen. Sie stehen seitdem nur noch unter Ensembleschutz. In der Dezembersitzung des BA 9 erklärte ein Vertreter des Landesamtes für Denkmalpflege, dass der Jahrzehnte lang bestehende Eintrag des Instituts für Genetik in der Denkmalliste und deren bildlicher Darstellung, dem Denkmalatlas, "ein Fehler" gewesen sei.

13. Dezember 2016 Veröffentlichung des Textes *Kritische Auseinandersetzung mit der Erweiterungsplanung des Museums Mensch und Natur zum Naturkundemuseum Bayern*. Darin werden Bedenken zur Neubauplanung geäußert.

Dezember 2016 Gründung der Bürgerinitiative *Gemeinsam für Schloss Nymphenburg*.

Anfang 2017 Das *Münchner Forum* und das *Denkmalnetz Bayern* werden für den Erhalt von Schloss Nymphenburg aktiv.

6. Februar 2017 Zusammenkunft und Diskussion mit Prof. Pfeil (Leiter des Landesamts für Denkmalpflege) in den Räumen des *Münchner Forums*.

29. März 2017 Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Prof. Dr. Michael Piazzolo (FREIE WÄHLER) im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst des Bayerischen Landtags zu Kosten des Museumsneubaus von BIOTOPIA, Denkmalschutz und Schadstoffen im Bestandsgebäude.

Mai 2017 Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg bezieht zum geplanten Museumsbau Stellung: „Der BA 9 lehnt den vorliegenden Entwurf in seiner Außenwirkung ab

und fordert, dass sich der Neubau in seiner Maßstäblichkeit und Materialität in die historische Umgebung einfügt“, heißt es in einem einstimmig gefassten Beschluss. Weiter fordert der BA: „Proportionen, Gliederung und Farbigkeit sollen sich an den Bestandsbauten unseres kulturellen Erbes Schloss Nymphenburg orientieren.“ <https://www.hallo-muenchen.de/muenchen/west/neuhausen-nymphenburg-ort43338/viertelpolitiker-lehnen-siegerentwurf-naturkundemuseum-schloss-nymphenburg-8259123.html>

Juli 2017 Das *Münchner Forum* thematisiert als Schwerpunkt in seiner Juli-Ausgabe der *Standpunkte* den geplanten Neubau BIOTOPIA im Nymphenburger Schlossensemble.

24./25. Juni 2017 Informationspavillon der Bürgerinitiative *Gemeinsam für Schloss Nymphenburg* beim Stadtteilstadtteilfest Neuhausen-Nymphenburg im Hirschgarten.

Sommer 2017 Unterschriftenaktion im Stadtviertel, die im Rahmen einer Petition an den Bayerischen Landtag gesammelt werden. Die Forderung lautet: „Erhalt der Bestandsbauten an der Maria-Ward-Straße 1a, 80638 München (Nordflügel Schloss Nymphenburg) bzw. einen Neubau für BIOTOPIA, der sich nahtlos in das bestehende Schlossensemble einfügt. Das heißt, dass ein Neubau das südliche Gegenstück innerhalb des Ensembles, die sogenannte Schlossschwaige als Vorbild aufnimmt.“

18. September 2017 Vorstellung der überarbeiteten Neubaupläne durch den Architekten Volker Staab im Hubertussaal von Schloss Nymphenburg.

9. November 2017 Nach monatelangem Anfragen wird nur wenigen Anwohnern das Verkehrsgutachten aus dem Jahre 2013 zur geplanten Museumserweiterung vorgelegt. Die Gutachter gingen nicht von einem Neubauvorhaben aus. Vielmehr ist von einer „Erweiterung des Museums durch die Umnutzung des unmittelbar an das Museum Mensch und Natur angrenzenden Gebäudes“ die Rede. Das Gutachten geht von 400 000 statt aktuell 500 000 Besuchern aus.

November 2017 Die Bürgerinitiative analysiert das Verkehrsgutachten mithilfe eines Verkehrsplaners, der wie so viele Unterstützer anonym bleiben möchte. http://gemeinsam-nymphenburg.de/assets/einsicht_verkehrsgutachten.pdf

Mitte November 2017 Es entsteht die Idee zu einer Diskussionsveranstaltung auf akademischen Niveau zum Thema Neubau im Nymphenburger Schloss unter dem Motto **denkmalKONTROVERS**.

30. November 2017 Erste Vorbesprechung zur Diskussionsveranstaltung **denkmalKONTROVERS** an der Hochschule München.

5. Dezember 2017 Bei der Bürgerversammlung von Neuhausen-Nymphenburg zeigt ein direkter Anwohner der Maria-Ward-Straße Fotos von gefährlichen Verkehrssituationen in der engen Maria-Ward-Straße und weist auf das mangelhafte Verkehrsgutachten hin.

6. Dezember 2017 Im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst des Bayerischen Landtags wurden vier Petitionen zum Naturkundemuseum BIOTOPIA behandelt. Die Petitionen hatten sowohl die Architektur zum Thema, wie auch mangelnde Nachhaltigkeit bei einem Abbruch der Bestandsgebäude. Auch die Herausnahme weiterer Teile des Nordflügels von Schloss Nymphenburg aus der Bayerischen Denkmalliste wurde kritisiert. Abgabe von 1300 Unterschriften gegen die geplante Architektur durch die Bürgerinitiative *Gemeinsam für Schloss Nymphenburg*.

13. Dezember 2017 Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Prof. Dr. Michael Piaolo (FREIE WÄHLER) im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst des Bayerischen Landtags zu Konzept und Ausstellungsinhalt von BIOTOPIA.

17. Januar 2018 Bei Stadtbild Deutschland ist der Neubau BIOTOPIA Themenschwerpunkt der Jahresversammlung.

20. März 2018 Geplante Podiumsdiskussion denkmalKONTROVERS. Sie wird kurzfristig wegen Krankheit des Architekten Volker Staab abgesagt.

21. März 2018 Volker Staab hält einen Werkvortrag in Neumarkt i.d.OPf.

16. Mai 2018 BIOTOPIA stellt dem Wissenschaftsausschuss des bayerischen Landtags ein überarbeitetes Museumskonzept vor.

Frühjahr/Sommer 2018 Ein Ersatztermin mit Volker Staab zur Podiumsdiskussion denkmalKONTROVERS lässt sich nicht finden.

13. Juli 2018 Unfall am Bestandsgebäude. Die Bürgerinitiative *Gemeinsam für Schloss Nymphenburg* wies bereits im Jahr zuvor ausdrücklich darauf hin, dass die seit 2004 bestehende Radroute zwischen Schlossmauer und Botanischem Garten über die Maria-Ward-Straße und das Schlossrondell eine hohes Unfallrisiko an der Biegung der Maria-Ward-Straße und der Einmündung ins Nördliche Schlossrondell birgt. <http://www.gpswandern.de/maxemanuel/me1.shtml> <https://www.adfc-muenchen.de/nachrichten/news/article/adfc-und-spd-in-neuhausen-nymphenburg-fuer-mehr-rad/>

18. Oktober 2018 Hochkarätig besetzte Diskussionsveranstaltung denkmalKONTROVERS im Johannissaal von Schloss Nymphenburg mit dem Münchner Forum und dem Denkmalnetz Bayern. Es wird ein Film zur Entwicklung des Schlossensembles gezeigt. Prof. Dr. Hans Ottomeyer, einer der führenden Kunsthistoriker Deutschlands, verglich die Architektur von BIOTOPIA mit den Worten „wie eine Wellblechhütte an Schloss Versailles“. Für ihn ist das Schlossensemble Nymphenburg „UNESCO-Weltkulturerbe-würdig und würde durch den geplanten Neubau schlichtweg zerstört.“

Anfang November 2018 Bewohner der Seniorenwohnanlage an der Nördlichen Auffahrtsallee schlagen aufgrund der kritischen Verkehrssituation beim Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg Alarm. Zahlreiche Radfahrer weichen aufgrund der Enge der Fahrbahn auf den Gehsteig aus und gefährden somit die Passanten. Die Strecke ist Teil einer Hauptroute gemäß dem Verkehrsentwicklungsplan Radverkehr (VEP-R, Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 03.07.2002). <https://www.hallo-muenchen.de/muenchen/west/neuhausen-nymphenburg-ort43338/senioren-schlagen-alarm-gefahr-fussgaenger-schloss-10534143.html>

12. November 2018 Unter dem Titel *Radikal behutsam* zeigt Volker Staab in der Montagsreihe der TU München - eigentlich Vorstellungreihe für junge noch unbekannte Architekten - Beispiele seines Schaffens und den aktuellen Stand der Planungen zu BIOTOPIA.